Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1859

78 (30.6.1859)

urn:nbn:de:gbv:45:1-196087

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 78. Donnerstag, den 30. Juni 1859.

Dienst-Ernennungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, den Vacanzprediger Hattenbach zum Pfarrer in Neuenhuntorf, und die Geometer Theede und Pieper zu Vermessungs-Conducteurs zu ernennen.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

1. Auf die im gestrigen Verpachtungstermine abgegebenen Pachtgebote für die Parcelen:

1. Nro. 1 bis 64 incl., 67, 70, 77 und 82 des Fedderwarder Andelgrodens,
2. Nr. 46 und 47 des Bohnenburger-Andelgrodens,
3. für die Nachsenne des Fedderwarder- und Bohnenburger-Andelgrodens,

wird hierdurch der Zuschlag ertheilt.

Amt Jever, 1859 Juni 25.

v. Heimburg. v. Harten.

Lauts.

Concurs-Proclama.

2. Wider den Kaufmann Ludwig Gerhard Sophus Hemmi zu Hooksiel ist am 6. Mai 1859 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angesetzt werden:

1. auf den

1. September 1859

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde entstandenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compensation geeigneten Gegenforderungen an den Gemeinschuldner, so wie aller dinglichen Rechte oder Separationsansprüche an die in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Ausschlusses von diesem Concurse und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thaler nicht übersteigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zugleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Abgabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehältlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen, nach seinem Ermessen, die Beibringung schriftlicher Vollmacht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweisthümer sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

20. October 1859

zur Liquidation.

3. auf den

8. Dezember 1859

zur Anhörung des Prioritätsurtheils, und

4. auf den

26. Januar 1860

zum öffentlichen Verkaufe der in der Concursmasse befindlichen, hieneben beschriebenen unbeweglichen Güter im Gerichtshause, Mittags 12 Uhr.

Varel, aus dem Obergerichte, den 3. Juni 1859.

v. Finckh.

Kleyboldt.

Verzeichniß

der in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, welche am 26. Januar 1860 zum meistbietenden Verkaufe im Gerichtshause aufgesetzt werden sollen.

Ein Haus an der Langen- und Obernstraße zu Hooksiel mit Gartengründen, sub Nr. 159 des Brandcassen-Registers.

Immobil-Verkauf.

3. Des weil. Landwirths Franz Harms Wittwe, Gretke Catharine geb. Garlichs, früher zu Buschhausen, Kirchspiels Sande, wohnhaft gewesen, jetzt in Jever wohnhaft, hat um den öffentlichen Verkauf ihres zum Horum, Kirchspiels Minsen, an dem öffentlichen durch Horum führenden Fahrwege belegenen, in der Erbtheilung über den Nachlaß ihres Vaters Gerhard Garlichs ihr allein übertragenen Landguts, bestehend aus den Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Backhause und Wagenremise, Gartengründen und 113 Matten 247 □Ruthen 104 □F. Landes, sowie eines daneben stehenden, aus zwei Wohnungen bestehenden Häuslingshauses nebst Gartengrundes nachgesucht.

Dem Ansuchen ist stattgegeben und wird Termin zum Verkaufe auf den

6. September 1859

Nachmittags 3 Uhr im Gasthofe „Hof von Oldenburg" in Jever angesetzt.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die zu verkaufenden Immobilien dingliche Ansprüche, insbesonders auch Eigenthums- oder in Lehns- oder Fideicommißverhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Reallasten zu haben glauben, hiemit aufgefordert, solche am

1. September 1859

anzugeben, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs.

Praeclusivbescheid erfolgt am 5. September 1859.

Jever, 1859 Juni 5.

Großherzogliches Amtsgericht. Abtheilung II.

Jürgens.

Reling.

Testaments-Eröffnung.

4. Das vor Zeugen errichtete, am 11. Juni d. J. hier deponirte Testament des Schusters Hermann August Nannen, zu Fedderwarden, soll, nachdem Testator verstorben, am

6. Juli 1859,

Vormittags 10 Uhr, auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Jever, 1859 Juni 22.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung II.

Jürgens.

Reling.

Landesbibliothek Oldenburg

Ausverdingung.

5. Am 30. Juni, Mittags 12 Uhr, im Gasthof zum Schütting, werde ich verschiedene Tischlerarbeiten öffentlich mindestfordernd ausverdingen.

C. Carstens.

Verpachtungen.

7. Am Sonnabend, den

2. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, soll in Berend Anton Wessels zu Fedderwarden Wirthshause zum sofortigen Antritt bis Mai 1860 verpachtet werden:

1. das zur vacanten ersten Pfarre in Fedderwarden gehörige Wohnhaus nebst Scheune,
2. der dabei belegene Garten und zwei Aecker im s. g. Kohlgarten, mit Gemüse bepflanzt, in mehreren Abtheilungen,
3. 5 Matten Landes, theils zum Fennen, theils zum Mähen, und zwar das Mäheland bei Abtheilungen.

Liebhaber werden eingeladen.

Hoheweth, 1859 Juni 23.

Ziegfeld, Kirchenrechnf.

8. Das zum Nachlasse des weiland Schmiedemeisters Leopold zu Sengwarden gehörige, an der Hauptstraße zu Sengwarden belegene geräumige Wohnhaus mit Garten, will der Vormund des minorennen Sohnes des weil. Leopold, Hausmann H. Hicken zu Utters,

Mittwoch, den 6. Juli d. J., Abends 6 Uhr, in B. G. Hedden zu Sengwarden Gasthause,

auf ein Jahr vom 1. Mai 18⁶⁰/₆₁ verheuern.

Heuerliebhaber werden eingeladen.

Fedderwarden, 1859 Juni 24.

C. H. Tiemens.

Vergantungen.

Fruchtvergantung.

9. Am

Freitage, den 1. Juli,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen in der Nähe des Schützenhofes und beim Dammhalm:

4 Matten Mehde,
3 Matten do.,
2 Matten Hafer,
4 Matten Rocken,
sowie die Ettgrode von 3 Matten Landes, auch Wall- und Ufergras,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich im Schützenhofe zu versammeln.

Jever, 1859 Juni 19.

v. Cölln.

10. Der Hausmann Gerd Hinrich Gerdes, zu Abbickenhausen, läßt am

2. Juli d. J.,

auf seinem Landgute zu Cleverns, 14 Matten Mehde in mehreren Abtheilungen, sowie die Ettgrode davon, theils in der Nähe des Schenumer Weges und theils unweit des Mühlentiefs belegen, öffentlich verganten.

Käufer werden ersucht, sich Nachmittags 2 Uhr in F. Martens Wirthshause zu Cleverns zu versammeln.

Jever, 1859 Juni 23.

G. L. Thiems.

11. Die Wittwe des weil. Schustermeisters Mamme Remmers, bei Middoge, läßt am Dienstage, den

5. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in ihrer Behausung:

eine bedeutende Quantität Sohlleder, Kalb- und Schaafleder, allerlei Schustergeräthschaften, 1 Honig-Presse, 50 Ellen Flächsen-Leinen, auch verschiedene Mannskleidungsstücke u. s. w.

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Tettens, 1859 Juni 23.

Rehmstedt, Auct.

12. Der Hausmann Claaße Janssen in Langewerth läßt am

5. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf seinem Landgute und in seiner Behausung daselbst folgende Feldfrüchte, als:

23 Grasen Hafer,
5 Grasen Rocken,
3 Grasen Weizen,
24 Grasen Meede, sowie Ettgrün und Ufergras,

ferner noch mehreres Ackergeräth, darunter Eggen, Pflüge, Pferdegeschirr u. dergl., auch Speck und Fett,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Liebhaber werden hierzu eingeladen mit dem Bemerken, daß zuerst mit den letztgenannten Gegenständen im Hause der Anfang gemacht wird.

Kniphausen, den 23. Juni 1859.

H. J. Dirks.

Holz-Verkauf zu Neufunnixsyhl.

Am Mittwoch,

den 6. Juli,

Nachmittags 2 Uhr, werde ich bei der Sägemühle zu Neufunnixsyhl

10,000 Fuß kantige 9½ Zolls Dielen,
20,000 „ führene 1½ „ „
20,000 „ „ 1 „ „

auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu zahlungsfähige Käufer hiedurch eingeladen werden.

Wittmund, den 25. Juni 1859.

Hornemann, Auct.

14. Der Hausmann E. H. Eilers zu Ramina läßt am

Donnerstage, den 7. Juli d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,

auf seinem Landgute zu Ramina folgende Feldfrüchte auf dem Halme, als:

16½ Grasen Hafer,
6 „ Bohnen,
4 „ Weizen,
3 „ Rocken,
4½ „ Wintergerste, sowie auch
15½ „ Mehde,

nebst Ufergras und Ettgrode in verschiedenen Abtheilungen öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch

Landesbibliothek Oldenburg

den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Hoheweerth, 1859 Juni 22.

F. A. Ziegfeld.

Fruchtvergantung.

15. Am

Sonnabend, den 9. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, will der Herr Proprietär C. W. Jaspers hieselbst, auf seinem Landgute „Sanderbusch" bei Sande:

34 Grasen Hafer,
13½ dito Wintergerste,
14¾ dito Rocken,
6 dito Weizen,
8 dito kleine Bohnen,
2 dito Sommergerste,

ferner:

Ufergras,
Heu in Haufen von 9 Grasen und
circa 40 Grasen Ettgrode,

öffentlich verganten lassen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Jever, 1859 Juni 27.

Heinen.

16. Der Hausmann Strahl zu Roffhausen läßt am

9. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

6 Grasen Rocken,
6 „ Bohnen,
6 „ Hafer
und das Ufergras von 18 Grasen, sowie die Ettgrode von 14¾ Grasen zum Weiden,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden.

Sande, 1859 Juni 28.

Eiben.

Notificationen.

17. E. E. Hergens Wittwe wünscht unter der Hand zu verkaufen: 1 Windweher, 4 Siebe, 1 noch ganz neuen Kochofen und 2 milchgebende Ziegen.

Wüppelseraltendeich, Juni 24.

18. Nach halbvollbrachter Lehrzeit in einem Colonialwaarengeschäfte sucht, wegen Stockung desselben, mein Sohn ein anderweites ähnliches Unterkommen behuf Completirung der Lehrjahre. Günstige Zeugnisse, betr. Geschicklichkeit, gutes Verhalten können beigebracht werden. Reflectanten belieben sich gefälligst zu wenden an

R. H. Janssen,
Feldhüter.

Hooksiel, 26. Juni 1859.

19. Für ein erkranktes Kindermädchen wird auf sogleich ein anderes gesucht.

Horum, Juni 17. 1859.

J. F. Carstens.

20. Ich kaufe wollenes, flächsen und heeden Garn und nehme solches auch gern in Tausch an.

A. W. Deye.

21. Braunschweiger Cichorien empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

22. Vor einiger Zeit ist zwischen Haidmühle und Siebetshaus ein Beutel mit Perlgraupen gefunden worden. Der Eigenthümer kann denselben in Empfang nehmen bei

A. W. Schneider Wittwe in Jever.

23. Pastor Doden zu Wiefels hat das in Haufen stehende Heu von 2 Matten Pastoreilandes zu verkaufen.

24 **Verloren.**

Am 27. Juni auf dem Wege von Hooksiel nach Altebrücke ein nasses Kalbfell. Der Finder wird gebeten Herrn E. H. Harms in Altebrücke davon in Kenntniß zu setzen.

25. Ein Kindermädchen von guter Herkunft wünsche ich sogleich in Dienst zu nehmen.

Hohenkirchen. E. G. Lohe.

Wiarder Viehversicherungsgesellschaft.

26. Die nach §. 13 der neuen Statuten dieser Gesellschaft im Juli d. J. abzulegende halbjährige Rechnung wird für die 7 Districte Jever, Cleverns, Schortens, Wiefels, Middoge, Waddewarden und Oldorf am 10. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, im „Adler" zu Jever, und für die 11 übrigen Districte am 17. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Georgs Gasthause zu Wiarden abgelegt werden.

In der Specialversammlung zu Jever wird auch die Vorwahl neuer Districtstaxatoren für die bezüglichen 7 Districte, und in der Generalversammlung zu Wiarden die Bestätigung dieser Vorwahl, die Wahl neuer Districtstaxatoren für die übrigen 11 Districte, wie auch die Neuwahl der Direction vorgenommen werden.

Jedes Mitglied dieser Gesellschaft wird unter Verweisung auf den letzten Absatz des §. 3 der neuen Statuten um persönliche Theilnahme an diesen Versammlungen gebeten, die Districtstaxatoren werden aber an den Inhalt der beiden ersten Absätze des §. 15 der neuen Statuten erinnert, sowie auch diejenigen buchhaltenden Districtstaxatoren, welche die ihnen rechtzeitig zugegangenen Districts-Rechnungen noch nicht an den Buchhalter dieser Gesellschaft zurückgesandt haben, hiedurch aufgefordert werden, solche Rücksendung gegen den 4. Juli d. J. zu bewerkstelligen, widrigenfalls die bezüglichen Rechnungen auf Kosten der Säumhaften durch einen eigenen Boten werden abgefordert werden.

Die Direction.

Immobilien-Verkäufe.

27. Drei Pell- und Mahl-Mühlen mit Zubehörungen, sieben Landgüter in verschiedenen Größen, bestehend in Groden- und Binnenland, zwei Landstellen, zwei Kaufmannshäuser, drei Gasthöfe, sowie einige Häuser hier in Jever belegen, sind unter meiner Nachweisung unter der Hand zu verkaufen.

Auf mündliche oder francirte Anfragen wird gern gratis Auskunft von mir ertheilt.

Jever. J. H. Carstens,
Mühlenstraße.

28. An Stelle eines zum Militairdienst einberufenen Knechts, wünscht Unterzeichneter schnellmöglichst einen andern zu engagiren.

Einem Solchen, der mit Pferden gut umzugehen weiß und etwas vom Fahren versteht, wird der Vorzug gegeben.

Mariensiel, 20. Juni 1859.

E. B. Lohe.

29. Ich wünsche auf sogleich einen Malergehülfen und verspreche hohen Lohn.

Rüstersiel, den 25. Juni 1859.

J. A. Diekmann Wwe.

30. Acht Stück große Cochinchina-Hühner habe ich zu verkaufen.

Kampütte. Wwe. Backhus.

Landesbibliothek Oldenburg

31. **Verloren.** Am Oldenb. Pferdemarktstage zwei weiße, grün und roth carrirte, wollene Pferdedecken auf dem Wege von Poggenkrug nach Steinhausen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine Belohnung beim Hrn. Gastwirth Thomssen in Sande abzugeben.

32. Dünnen schwedischen Theer in ganzen und halben Tonnen empfiehlt

C. G. Lohe.

Hohenkirchen, Juni 21. 1859.

33. **Gesucht.**

Eine gesunde Amme, auf sogleich.

Näheres bei

Jever. J. Hack.

Schützensache.

34. Exercierübungen und Wahl zweier Oberschützen am Sonnabend, den zweiten Juli, Abends 6½ Uhr, im Schützenhof.

Der Hauptmann
A. Reling.

35 Ein gut erhaltenes tafelförmiges Pianoforte, von 6 Octaven Umfang, steht bei dem Herrn Meppen, Müller zur St. Jooster-Mühle billig zu verkaufen.

36. Besten Rübensyrup pr. Kanne **16** Grote empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

37. Vor einiger Zeit ist ein Paquet, enthaltend 5 Pfund Thee, zwischen Haidmühle und Siebetshaus gefunden worden, welches der Eigenthümer gegen Erstattung der Insertionskosten beim Hrn. Fr. Melchers in Empfang nehmen kann.

Waddeworden, Juni 27. 1859.

38. Sonntag, den 3. Juli

Gartenconcert

und nachher

Ball,

wozu freundlichst einladet

D. Kloppenburg.

Neustadt-Gödens, den 25. Juni 1859.

39. Zwei Matten Mehde habe ich zu verkaufen. Auch beste Sulinger Sensen und Sichten sind vorräthig.

Schmiedemeister L. P. Taddicken.
Waddewarden.

40. Ich empfehle meinen Stier zum Bedecken der Kühe. Deckgeld a Stück 10 Grs.

Gr. Popkenhausen. C. Taddicken.

41. Beste mürbekochende grüne Erbsen, bei Scheffeln und Kannen, billigst.

Wüppels. Cassens.

42. Ich habe ein Fortepiano zu vermiethen.

Krahnstöver.

43. Eine Hobelbank und Drehbank mit Zubehör und eine Hängelampe steht zum Verkauf. Wo? erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

Panama-Hüte

für Herren, trafen in großer Auswahl wieder bei uns ein.

Jever, 1859 Juni 16.

K. S. Koopmann & Sohns Wwe.

45. Ich suche anzuleihen:
4500 Thlr. über 3 Monate und 500, 300, 200 und 200 Thlr. sofort zu empfangen.

Hoheweerth, 1859 Juni 22.

F. A. Ziegfeld, Rechnstlr.

46. Die vom Schmiedemeister Herrn Knoop bisher innegehabte Wohnung ist vom 1. Aug. c. zu vermiethen.

Auch steht ein starker Ackerwagen mit eisernen Achsen billig zu verkaufen bei

C. Schneider in Heppens.

47. Von **Newcastle** erwarte ich im Laufe dieses Monats eine Ladung **Schmiedekohlen vor Hooksiel** und eine Ladung **vor Mariensiel**, welches meinen resp. Kunden hiermit vorläufig anzeige.

Rud. Altona.

48. Für Felle von gemästeten Kälbern zahle ich hohe Preise.

Jever, im Juni 1859.

J. H. Bünting.

Neue schöne Matjes-Heeringe

empfiehlt H. Ocken.

50. Eine **Pumpe**, 21′ lang, hat zu verkaufen

der Färber A. W. Deye.

51. Unterzeichneter hat einen Karnhund billig abzustehen.

Stumpenser-Mühle, Juni 23.

A. Claaßen.

Verlobungs-Anzeige.

Gerhard Rastede
Marie Albers.

Esens. Westerstede.

Todes-Anzeige.

53. Heute erlöste der Herr meine liebe Frau von langen Leiden durch ein gar sanftes Entschlummern.

Tettens, 1859 Juni 28.

J. Keilers.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Bestellungen

auf das mit dem **1.** Juli beginnende III. Viertel-Jahr des Jeverschen Wochenblatts, welches wöchentlich **dreimal**, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, erscheint, werden baldigst erbeten. Der Pränumerations-Preis beträgt **13** Groschen **9** Schwaren einschließlich des Postgeldes.

Der Pränumerations-Preis für die wöchentlich dreimal erscheinenden „Jeverländischen Nachrichten" ist für Jeverland vierteljährlich **12** Groschen **6** Schwaren und ist auch hier das Postgeld gleich eingerechnet. Die Postbehörden in Jeverland werden gebeten zu den angeführten Preisen Bestellungen annehmen zu wollen.

In der Stadt Jever kostet das Wochenblatt ohne Besorgung **11** Groschen **3** Schwaren; die Jeverländischen Nachrichten ohne Besorgung **10** Groschen per Quartal.

C. L. Mettcker u. Söhne.

Landesbibliothek Oldenburg